

Zeitschrift: Pädagogische Blätter : Organ des Vereins kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz

Herausgeber: Verein kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz

Band: 10 (1903)

Heft: 26

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 21.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Ein vorzügliches Hilfsmittel für den Unterricht in der Schweizergeschichte an mittlern und höhern Schulen! In klarer, übersichtlicher Weise gibt uns der Verfasser eine kurze Zusammenfassung unserer Landesgeschichte. Die Hauptmerkpunkte sind mit Fettchrift hervorgehoben, was den Schülern das Auffinden derselben sehr erleichtert. Ein besonderer Vorzug des praktischen Werkleins ist die Berücksichtigung des kulturgeschichtlichen Moments, welcher in den meisten derartigen Erscheinungen gar nicht oder doch nur ungenügend beachtet wird. Sehr wohltuend wirkt auch das Streben nach möglichster Objektivität. Damit soll jedoch nicht gesagt sein, daß die vorliegenden Tabellen nach dieser Richtung völlig einwandfrei seien. So ist es zweifellos nicht gerechtfertigt, wenn Dändliker die konservative Luzerner Regierung wegen ihres Vorgehens gegen die Teilnehmer am ersten Freischarenzug mit dem Prädikat „Schreckensregiment“ (pag. 41) bedenkt, denn diese hat den Friedensstörern gegenüber nur ihr gutes Hausrecht gewahrt. Dieser Ausdruck ist um so bemühender, als der Verfasser für die beispiellose Härte der Argauer Regierung gegen den katholischen Landesteil auch nicht ein Wort des leisen Tadels findet. Er sollte in einer Neuauflage ausgeräumt werden. — Seite 46 werden unter der Überschrift „Förderung der Bildungsinteressen“ nur sechs Hochschulen genannt. Ist vielleicht Freiburg, das doch auch Anspruch auf den Namen „Hochschule“ hat, nicht mitgezählt worden?

Dändlikers „Übersichtstafeln“ sind in erster Linie zu Schulzwecken (Einführung und Repetition) bestimmt, doch wird sie auch der mit Nutzen gebrauchen können, der sich rasch über ein Ereignis oder eine Zahl orientieren will. Die Anschaffung kann, abgesehen von den obigen Aussekungen, sehr empfohlen werden.

Hitzkirch, den 18. Mai 1903.

Albert Achermann, Seminarlehrer.

5. **Nimm und lies!** Wohl manche Leser dieser Blätter lernten j. Z. den hochw. Hrn. P. Otto Bitschnau, Konventual von Maria Einsiedeln, als Exerzitienmeister von Gottes Gnaden kennen und werden noch etwas von dessen aus der Tiefe der Seele und eines frommen Gemütes kommenden Vorträgen im Herzen bewahrt haben. Wer möchte nicht diese herrlichen, gedankenvollen und praktischen Betrachtungen gerne wieder aufrischen? Gelegenheit hiezu ist uns geboten. Hochw. P. Otto hat ein Büchlein herausgegeben unter dem Titel „Was kostet der Himmel“. Wir finden in demselben wesentlich den Inhalt seiner geistreichen, originellen, formvollendeten Vorträge. Die vortreffliche Geistesarbeit verdient die eindringlichste Empfehlung und weiteste Verbreitung. Ganz besonders wünschten wir sie in den Händen jedes kathol. Lehrers. Das Büchlein erschien bei der Verlagsanstalt Benziger u. Co. A.-G. zu verschiedenen Preisen — je nach Einband.

M.

Wegen Nichtgebrauch zu verkaufen:

Vollständige Katechesen, von G. Mey. Fein gebunden, ganz neu, statt Fr. 5.65 nur Fr. 3. —

Auskunft erteilt die Redaktion.

Einsiedler-Anzeiger

(Fr. M. Lienert-Schwyder). —
Amtliches Publikationsorgan für den
Bezirk Einsiedeln. Einzige politische
Zeitung an dem weltberühmten Wall-

fahrtsort, bildet für Annoncen jeder Art ein ausgezeichnetes Insertions-
mittel. Zeilenpreis 15 Cts. Wiederholungen 10 Cts. Abonnementspreis
halbjährlich Fr. 2.75, fürs Ausland mit entsprechendem Portozuschlag.



Unter-Yberg bei Einsiedeln, Schweiz

— Kurhaus Roos —

930 m über Meer.

Höhenluftkuren. Geschützte Lage mit prächt. Panorama. Hydrotherapie.

Von höchsten ärztlichen Autoritäten bestens empfohlen.

Tannen- und Fichtenwaldungen. Sonnen- und Luftbad-Anlagen. Salon. Bibliothek. Elektrisches Licht. Kegelbahn. Dunkelkammer für Amateurphotographen.

Medizinische Bäder mit allen gew. Einlagen. Kohlensaure Bäder.

Pension 4 Fr. Zimmer 80 Cts. bis 4 Fr. Zwischensaison 10% Ermässigung.

Kurarzt. Prospekte frei.

Die Direktion.

Ausgezehrter, Leidender und Lohndienender N-e.
Gebraud besorgt.—
bevredient. Besteillungen werden um-

Einsiedler Balsamtropfen (Aromatischer Lebensbalsam)

seit vielen Jahrzehnten in Tausenden von Familien der Schweiz und des Auslandes als überaus belebendes, stärkendes und kräftigendes Haus- u. Heilmittel ersten Ranges bekannt u. beliebt. **Unübertroffen** bei: Ohnmachtsanfällen, Unwohlsein, Kopfschmerzen, Magenweh, Krämpfen, Unterleibsschmerzen etc. — Äusserlich gegen rheumatische und nervöse Kopf-, Ohren- und Zahnschmerzen etc. — **Preis** per Flasche mit Gebrauchsweisung nur **1 Fr.** —

Bei Abnahme von 3 Flaschen Frankozusendung.

Allein echt zu beziehen bei:

SPÖRRI & DÜGGELIN,
Apoth. s. Ilge, EINSIEDELN.

Anerkannt beste und billigste Bezugsquelle.



Wertvolles Haus- und Heilmittel, das in
keinem Hause fehlen sollte!
Wiederverkäufer erhalten hohen Rabatt.

Adelrich Benziger & Cie., Einsiedeln

empfehlen sich zur Besorgung von

(Schulbüchern und Lehrmitteln)

zum Anschauungsunterricht in Religion, Geographie, Geschichte, Naturbeschreibung, Naturlehre, Zeichnen etc.

Ein großes, illustriertes Preis-Verzeichnis wird nach Verlangen till. Schulbehörden und Interessenten gratis und franko zugesandt.

Zweifel-Weber, St. Gallen

→ zum Schweizer Musikhaus →

grösstes und besteingerichtetes Musikgeschäft der östl. Schweiz empfiehlt höfl.

Harmoniums, Pianos u. Flügel
Musikinstrumente jeder Art.
Musikalien in grösster Auswahl.

Kataloge gratis. Einsichtssendungen.

→ Lehrern und Behörden spezieller Rabatt. →

Die schweiz. kathol. Frauenzeitung Wochenblatt für Unterhaltung und Belehrung mit Gratisbeilage: Die praktische Schneiderin, sowie Beilagen praktischer Handarbeiten — sollte in keiner kath. Familie fehlen. Gediegener reichhaltiger Inhalt, hübsche Illustrationen, Probeblätter stets erhältlich. Die Nummern von 1. Januar 1903 an werden nachgeliefert.
Halbjährlicher Abonnementspreis Fr. 2.25. — Insertionspreis per einspaltige Petitzeile 20 Cts. Bei Wiederholungen größtmöglicher Rabatt. Semester- und Jahresaufträge genießen besondere Vergünstigung.

Der Schweizer-Katholit.

Organ des Schweiz. Katholikenvereins, ca. 35 000 Mitglieder. Redaktion: Hochw. Herr Pfarrer Schwendimann und Hochw. Herr P. Rufin. Gediegenes Organ; bringt alle Vereinsnachrichten, interessante Rundschau und fesselnde Erzählungen. Abonnementspreis bei Einzelsendung durch die Post Fr. 1.50 per Jahr für 52 Nummern. — Insertionspreis 20 Cts. per einspaltige Petitzeile. Bei Wiederholungen großer Rabatt. — Sehr wirksames Insertionsorgan, weil sehr stark verbreitet.

Abonnement für beide Blätter nimmt entgegen der Verlag
Buch- und Kunstdruckerei Union in Solothurn.

Restauflage!!



Ausverkauf!!

„**Die poetische Nationalliteratur der deutschen Schweiz.**“ Musterstücke aus den Dichtungen der besten schweizer. Schriftsteller von Haller bis auf die Gegenwart, m't biographischen und kritischen Einleitungen, vier starke Bände gross Oktav (2522 Seiten), die ersten drei Bände bearbeitet von Dr. Robert Weber, der vierte von Prof. Dr. J. J. Honegger, wird ausverkauft und zwar zum **enorm billigen Preis von nur 5 Fr.** (früherer Ladenpreis 33 Fr.) Goldgepresste Leinwandrücken für alle vier Bände zusammen **Fr. 1.20.** Ein wirkliches Nationalwerk, die Zierde jeder Bibliothek wird hier den Herren Lehrern Instituten und Seminarien zu sehr vorteilhafterem Preise angeboten. Man bestelle gefl. bei: **B. Vogel**, Fröhlichstr. 42, **Zürich V.**

Holzwandtafeln

aus prima Lindenholz liefert mit und ohne Gestell billigst. **Joh. Weber-Zollinger.**

Pfäffikon (Zürich).

Letzte Neuheit auf dem Gebiete der **Vervielfältigung.**

„GRAPHOTYP“

Patent + Nr. 22930. — D. R. G. M.

Abwaschen absolut unnötig. — **Druckfläche** 22×28 cm.

Preis komplet Fr. 15.—

Einfachster und billigster Vervielfältigungsapparat für Bureau, Administrationen Vereine und Private.

Bitte, verlangen Sie ausführlichen Prospekt.

Gleichzeitig empfehle Ihnen meinen **verbesserten**

„SCHAPIROGRAPHEN“,

Patent + Nr. 6449

auf demselben Prinzip beruhend in zwei Grössen

Nr. 2 **Druckfläche** 22×35 cm Fr. 27. Nr. 3 **Druckfläche** 35×50 cm Fr. 50

→ Diese Apparate sind bereits in ca. 3000 Exemplaren in allen Kulturstaaten verbreitet. ←

Ausführliche Prospekte mit Referenzen gratis.

— Wiederverkäufer in allen Kantonen. —

Papierhandlung Rudolf Furrer, Zürich.

Schweizer. Turngerätefabrik

— Herrliberg. —

Vertreter: **Heinrich Wäffler**, Turnlehrer in Aarau,

↔ an welchen sämtliche Korrespondenzen zu richten sind. ↔

Malaga. (Rotgolden und dunkler Sekt.)

Wer garantiert echten, tadellosen Medizinal-Malaga haben will per Liter zu Fr. 1.— und Fr. 1.20 — in jedem beliebigen Quantum — von 16 Ltr. an Fass gratis, der wende sich vertrauensvoll an das alte Malaga-Import-Geschäft von:

Eduard Lutz in Lutzenberg Post Thal (St. Gallen).

Dr. Bätz Natur- Mollis-Näfels. Heilanstalt.

15jährige Praxis. Ia. Referenzen. Prospekt
Kathol. Familien-Anschluß. Entgegenkommen
Prachtvoll gelegene herrschaftl. Gebäude

(1½ Std. v. Zürich.) und Park. Stets geöffnet. —
Mildes Wald- und Alpenklima.

Sicherste Heilung aller Magen-, Darm-, Gicht-, Nerven-, Frauenseiden u. c.

Kurpreise nur von Fr. 5.75 an, inkl. Logis, Service, 4 Mahlzeiten, Kurmittel
und alle durch Arzt, bezw. Ärztin selbst ausgeführte Anwendungen.

Hotel Monopol Zürich

Lintheschergasse 22 — in nächster Nähe des Bahnhofes.

Schön möbl. Zimmer von 2 Fl. an. — Gute Küche. — Reelle Weine.

Spezialität in Walliser Weinen. → Café-Restaurant.

Restauration zu jeder Tageszeit. Offenes Bier. Aufmerksame Bedienung.

Portier am Bahnhof.

Telephon Nr. 4025.

Al. Amherdt, Besitzer.

==== Einsiedeln. ====

Gasthaus zum „Falken“.

Schönes Pilgerhaus mit freundlicher, billigster Bedienung
empfiehlt ergebenst
E. Schnyder.

Feusisberg – Hotel Feusisgarten,

bequem erreichbar und schönster Ausflugspunkt am Bürichsee, empfiehlt
höflich meinen werten Herren Kollegen, den kgl. Schulbehörden, Vereinen usw.
als Ausflugsziel 1. Ranges. Angenehmer Landaufenthalt. Pensionss-
preise von Fr. 4. – an. Hochachtend

J. Truttmann-Reding,
Lehrer.

☞ Telephonruf: Feusisgarten. ☚

Für Schulen und Vereine Herrliche Bergpartien nach der Farnern, 1600 M. ü. M.

Unvergleichlich schöne Rundsicht. Verner- und Jura-Gebirge, Zuger-, Sempacher-
und Neuenburgersee. Pension Hl. Kreuz am Fuße der Farnern. Bei Voraus-
bestellung Mittagessen Fr. 1.70 mit süßer Platte. Telephon. Empfiehlt sich höchst
(H 1177 Bz.) M. Schmid-Bucher.

Stans. Hotel Krone ===== am Hauptplatz. =====

Sehr komfortable Lokalitäten und Zimmer. — Gute Küche, keine
reelle Weine. — Billige Preise für Schulen und Gesellschaften. — Pension
von Fr. 3½ bis Fr. 5 inkl. Zimmer.

Es empfiehlt sich höchst

A. Gamma-Ineichen.

Hotel- Restaurant „Tell“, Altdorf

Altbekanntes Haus. Prachtvoller schattiger Bier- und Restaurationsgarten mit
elektr. Beleuchtung. Große Terrasse mit Alpenpanorama. Mittagessen und Dinners
zu jeder Tageszeit. Komforabel eingerichtete Zimmer. Es empfiehlt sich Schulen
und Vereinen bestens (H 1008 Bz) X. Meienberg-Zurfluh.